



# Geschäftsbericht 2025



**OSTWIND – steigen Sie ein.**

Tarifverbund OSTWIND  
St. Leonhardstrasse 20  
9001 St. Gallen  
+41 71 226 88 99

# Geschichte von OSTWIND

**2002**

Beginn als Abo-Verbund. Gründerkantone sind St.Gallen, Thurgau, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden.

**1. Juni 2009**

Ausbau zum «integralen Tarifverbund». Auch bei Einzelbilletten wurden die Streckenfahrausweise durch Zonenfahrausweise ersetzt.  
Es gilt nun «Raum und Zeit - Ein Billett für alles».

**8. Dezember 2011**

Gründung der Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND. Entstehung aus der bisherigen einfachen Gesellschaft.

**9. Dezember 2012**

Einführung des «integralen Tarifverbunds» Z-Pass.  
Kooperationsvertrag mit dem Tarifverbund Hegau-Bodensee (VHB).

**15. Dezember 2013**

Erweiterung des Verbundgebiets um den Kanton Glarus.  
Kooperationsvertrag mit dem Fürstentum Liechtenstein.  
Kooperationsvertrag mit dem Verkehrsverbund Vorarlberg (VVV).

**14. Dezember 2014**

Erweiterung des Verbundgebiets um den Bezirk March (SZ).  
Weiterentwicklung des Kooperationsvertrags mit dem Verkehrsverbund Hegau-Bodensee (VHB).

**10. Dezember 2017**

Erweiterung des Verbundgebiets um den Kanton Schaffhausen.

**15. Dezember 2020**

Genehmigung der gemeinsamen Verbundstrategie der Bestellerkantone und der Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND.

**7**

Kantone

**29**

Transportunternehmen

**19'188'322**

Verkaufte Billette im Einzelreiseverkehr

**387'098**

Verkaufte Abos

**ca. 1'137'168**

Bevölkerung im Verbundgebiet

**2'019'796'038**

Personenkilometer

---

Pro Kopf werden im Verbundgebiet durchschnittlich 1'776 Kilometer mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gefahren.

---

Durchschnittlich kaufte jede im Verbundgebiet wohnende Person pro Jahr 17 Billette im Einzelreiseverkehr.

---

Die im Jahr 2025 zurückgelegten Personenkilometer entsprechen etwa 7,5 Millionen Umrundungen des Bodensees.

# Kundenbindung im OSTWIND



## Präsident Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND

Thomas Baumgartner

### Liebe Lesende

Das Erfreuliche gleich vorweg: der Umsatz im OSTWIND stieg gegenüber 2024 um 4.5 % auf rund 261 Millionen Franken. Damit konnten die Budgetvorgaben leicht übertroffen werden. Das Umsatzwachstum freut uns. Es bestätigte sich aber auch die bereits vor einem Jahr gemachte Feststellung des abnehmenden Wachstums. Auch die Anzahl der verkauften Fahrausweise stieg schwächer als in den Vorjahren. Ob wir uns auf ein neues Absatz- und Umsatzniveau einstellen müssen? Die weiteren Entwicklungen und vor allem unsere Marktaktivitäten werden es weisen. Und genau in diesem Bereich hat der OSTWIND Erfolge zu verzeichnen. Es ist im Berichtsjahr gelungen, zahlreiche Verträge mit Unternehmen über die Umsetzung von Mobilitätskonzepten abzuschliessen. Der öV kommt so zu einem neuen, bedeutenden Kundenpotenzial. Hunderte von Firmenabos konnten neu ausgegeben werden. Dieses Niveau zu halten und gleichzeitig in anderen Segmenten zu wachsen wird unser Ansporn.

Die Verwaltung der Genossenschaft legte 2025 die weiteren Schritte in der strategischen Entwicklung fest. Das Branchenprojekt myRIDE bildet dabei eine prägende Rahmenbedingung. Der Fokus liegt in den nächsten Jahren auf der verstärkten Kundenbindung der durch die Mobilitätskonzepte gewonnenen Kund:innen. Gleichzeitig wollen wir den Prozess zur Umsetzung von myRIDE begleiten und die sich bietenden Chancen nutzen.

Die Verwaltung und der Tarifverbundrat trafen sich an neun Sitzungen zur Behandlung der zahlreichen und zum Teil sehr komplexen Geschäfte. Ich bedanke mich bei meiner Kollegin und meinen Kollegen in der Verwaltung sowie im Tarifverbundrat für die konstruktiv und lösungsorientiert geführten Diskussionen und die getroffenen Entscheidungen.

Mein besonderer Dank gilt den Mitarbeiter:innen auf der Geschäftsstelle für ihr tägliches Engagement, den professionellen Kundendienst, die saubere und transparente Einnahmenverteilung, die kontinuierliche Weiterentwicklung sowie die vorausschauende Geschäftsführung. Ein herzliches Dankeschön richte ich an alle Mitarbeitenden der Genossenschaftler, die in Kommissionen und Arbeitsgruppen aktiv mitarbeiten. Sie bilden für die weiteren Entwicklungen eine wichtige Basis.

Ich freue mich auf ein spannendes 2026. Auf nationaler Ebene stehen strategische Entscheide zu myRIDE und im Vertrieb an. Sie werden die Geschicke des OSTWIND prägen und für den OSTWIND eine Rahmenbedingung für seine künftigen Entwicklungen sein. So sind wir gut beraten, uns dort einzubringen, wo wir direkt Einfluss nehmen können: in der Kundenbindung in unserem Marktraum.

Thomas Baumgartner

Präsident Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND

# Umsatzvergleich Tarifverbund OSTWIND 2024 - 2025

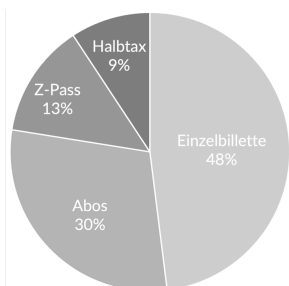
inkl. MwSt.

Fahrausweisart	Jahr 2024		Jahr 2025		Veränderung			
	Anzahl	CHF	Anzahl	CHF	Anzahl	%	CHF	%
<b>Einzelbillette</b>								
Einzelbillette	11'882'983	55'987'689	12'372'267	57'327'638	489'284	4.12	1'339'949	2.39
Tageskarten	5'819'358	47'955'894	6'418'264	54'534'697	598'906	10.29	6'578'803	13.72
Multi-Tageskarten	113'722	5'242'094	107'490	4'824'720	-6'232	-5.48	-417'374	-7.96
Mehrfahrtenkarten	311'879	6'167'200	290'301	5'667'943	-21'578	-6.92	-499'258	-8.10
Gruppen		2'513'529		3'203'832			690'303	27.46
<b>Total Einzelreiseverkehr</b>	<b>18'127'942</b>	<b>117'866'407</b>	<b>19'188'322</b>	<b>125'558'830</b>	<b>1'060'380</b>	<b>5.85</b>	<b>7'692'424</b>	<b>6.53</b>
<b>Abos</b>								
Erwachsene 12 Monate	18'604	16'371'294	18'695	16'551'691	129	0.69	180'397	1.10
Erwachsene 1 Monat	216'312	22'267'059	211'195	22'687'288	-5'117	-2.37	420'229	1.89
Junior 12 Monate	22'309	15'898'268	22'723	16'330'784	414	1.86	432'516	2.72
Junior 1 Monat	121'437	10'260'201	123'849	10'677'656	2'412	1.99	417'455	4.07
Modulabo	606	57'821	720	66'018	114	18.81	8'197	14.18
Firmenabo	8'141	9'264'195	9'916	10'846'578	1'775	21.80	1'582'384	17.08
<b>Total Abos</b>	<b>387'409</b>	<b>74'118'837</b>	<b>387'098</b>	<b>77'160'014</b>	<b>-273</b>	<b>-0.07</b>	<b>3'041'178</b>	<b>4.10</b>
<b>Total OTV</b>	<b>18'515'351</b>	<b>191'985'243</b>	<b>19'575'420</b>	<b>202'718'845</b>	<b>1'060'107</b>	<b>5.73</b>	<b>10'733'602</b>	<b>5.59</b>
<b>Z-Pass</b>								
Z-Pass Einzelbillette	4'377'038	25'432'144	4'750'653	26'876'233	373'615	8.54	1'444'089	5.68
Z-Pass Abos	47'391	7'495'288	48'517	7'657'345	1'126	2.38	162'057	2.16
<b>Total Z-Pass</b>	<b>4'424'429</b>	<b>32'927'431</b>	<b>4'799'170</b>	<b>34'533'577</b>	<b>374'741</b>	<b>8.47</b>	<b>1'606'146</b>	<b>4.88</b>
<b>Halbtax</b>								
OTV Halbtax	-	19'507'706	-	18'360'348	-	-	-1'147'358	-5.88
Z-Pass Halbtax	-	5'705'516	-	5'839'385	-	-	133'868	2.35
<b>Total Halbtax</b>	<b>-</b>	<b>25'213'222</b>	<b>-</b>	<b>24'199'733</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-1'013'489</b>	<b>-4.04</b>
<b>Gesamtumsatz</b>								
<b>Total</b>	<b>22'939'780</b>	<b>250'125'897</b>	<b>24'374'590</b>	<b>261'452'155</b>	<b>1'434'848</b>	<b>6.25</b>	<b>11'326'258</b>	<b>4.53</b>

# Umsatzentwicklung 2002 – 2025

Jahr	Umsatzentwicklung
2002	35'690 Beginn als Abo-Verbund Gründerkantone sind St.Gallen, Thurgau, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden
2003	37'298
2004	39'614
2005	43'249 Einführung Z-Pass Abo Tarifmassnahme von 2-3 %
2006	46'694
2007	49'482
2008	53'103 Tarifmassnahme von 3 %
2009	87'237 <b>01.06.2009</b> Ausbau zum «integralen Tarifverbund» Auch bei Einzelbilletten wurden die Streckenfahrausweise durch Zonenfahrausweise ersetzt: «Raum und Zeit - Ein Billett für alles» Kooperationstarif mit dem Tarifverbund Hegau-Bodensee VHB
2010	114'730
2011	125'193
2012	134'362 <b>01.01.2012</b> Start der Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND Entstehung aus der bisherigen einfachen Gesellschaft
2013	145'168 <b>09.12.2012</b> Gründung integraler Tarifverbund Z-Pass
2014	158'019 <b>15.12.2013</b> Erweiterung des Verbundgebiets um den Kanton Glarus Kooperationsvertrag mit dem Fürstentum Liechtenstein Kooperationsvertrag mit dem Verkehrsverbund Vorarlberg VVV
2015	164'462 <b>14.12.2014</b> Erweiterung des Verbundgebiets um den Bezirk March SZ Strukturelle Tarifmassnahme Weiterentwicklung Kooperationsvertrag mit dem Verkehrsverbund Hegau-Bodensee VHB
2016	166'741 Tarifmassnahme von 2 %
2017	174'332
2018	199'946 <b>10.12.2017</b> Erweiterung des Verbundgebiets um den Kanton Schaffhausen
2019	207'284 <b>09.12.2018</b> ausserordentlicher Angebotsausbau in den Kantonen Thurgau, St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden
2020	158'466 COVID-19-Pandemie mit weitreichenden Folgen und Einschränkungen für den öffentlichen Verkehr
2021	174'084 Anhaltende Auswirkungen durch die Entwicklungen der COVID-19-Pandemie.
2022	204'375 Die Umsätze OSTWIND und Z-Pass sind leicht unter dem Niveau von 2019, die Anteile aus dem Halbtaxabo darüber.
2023	218'756 Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr. Stärkeres Wachstum bei den Einzelbilletten als bei den Abos. Ausnahme Firmenabo: Anstieg um 17 %.
2024	250'126 Durchschnittliche Preiserhöhung um 3.9 %. Umsatzwachstum um 14.3 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Z-Pass-Umsätze sind im Vergleich zum Vorjahr um 74.4 % angestiegen. Dies weil ab dem Geschäftsjahr 2024 im Z-Pass-Anteil auch die Fernverkehrsanteile SBB enthalten sind.
2025	261'452 Umsatzwachstum im OSTWIND um 5.6 % und im Z-Pass um 4.9 %. Umsatzrückgang bei den Anteilen aus dem Halbtaxabo um -4 %

## Umsatzaufteilung



	2024 in TCHF	2025 in TCHF	Veränderung in TCHF	Veränderung in %
<b>Einzelbillette</b>	117'866	125'559	7'692	6.53
<b>Abos</b>	74'119	77'160	3'041	4.10
<b>Z-Pass</b>	32'928	34'534	1'606	4.88
<b>Halbtax</b>	25'213	24'200	-1'013	-4.04
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>250'126</b>	<b>261'452</b>	<b>11'326</b>	<b>4.53</b>

# Kommissionen & Arbeitsgruppen

## Einnahmenprüfkommission (EPK)

Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung der Frequenz- und RogF-Daten auf Plausibilität und Vollständigkeit</li> <li>• Prüfung der Hochrechnung der Messresultate</li> <li>• Erfassung der Kennzahlen</li> <li>• Unterstützung der Genossenschafter bei der Datenerhebung und Datenlieferung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EPK-Revision bei VBSG und VLM durchgeführt</li> <li>• Datengrundlagen (Einsteiger, Pkm, RogF) zur Berechnung des Verteilschlüssels 2025 geprüft</li> <li>• Prüfberichte zu Fahrgastzählung und RogF erstellt</li> <li>• Vergleich der Systeme der Einnahmenverteilung gemacht</li> <li>• Zwei EPK-Infos an alle Genossenschafter versandt (Termine, Vorgaben, Änderungen)</li> <li>• Leitfaden Konsumkennzahlen erstellt</li> <li>• Auswirkungen der Linienänderungen der SOB auf den Verteilschlüssel 2025 vertieft geprüft und plausibilisiert</li> <li>• Auswirkungen des Kontrollgrades auf die RogF-Quote analysiert</li> <li>• Niemandland-Linien: Vorgaben für Erfassung Pkm definieren</li> <li>• Colecto, Erfassungstool für Konsumkennzahlen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung des neuen Erfassungstool begleitet</li> <li>• Erfassungstool getestet und per Dez. 2025 eingeführt</li> </ul> </li> </ul>

## Kommission Tarife (TaKo)

Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege der Tarife 651.13, 792 und 793</li> <li>• Weiterentwicklung, Aktualisierung und Präzisierung der Tarifbestimmungen</li> <li>• Vorbereitung von Änderungsanträgen</li> <li>• Projektmitarbeit (z.B. Zonenanpassungen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfehlung an VWG und TVR zu einer Zonenanpassung auf der Linie Wildhaus – Gams per 14.12.2025</li> <li>• Empfehlung an VWG zur Erweiterung der Bodensee Ticket Zone Süd bis nach Buchs</li> <li>• Tarifarische Prüfung der Aufnahme der Buslinie Bus – Buchserberg in den OSTWIND Verbundtarif</li> </ul>

## Kommission Marketing (MaKo) – aufgehoben

Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"><li>• Jährliche Erarbeitung eines Massnahmenplans basierend auf der Verbundstrategie und dem Marketingkonzept</li><li>• Produktkommunikation</li><li>• Neukundengewinnung</li><li>• Erarbeitung von Massnahmen zur Kundenbindung basierend auf:<ul style="list-style-type: none"><li>• der Unternehmensstrategie OTV</li><li>• der Kundenzufriedenheitsumfrage</li><li>• den Umsatzstatistiken</li><li>• dem Qualitätsmanagementsystem</li><li>• den Ergebnissen aus Controlling</li></ul></li><li>• Erfolgskontrolle aller Massnahmen gemäss Massnahmenplan</li><li>• Beratende Funktion bei Entwicklung des Corporate Identity / Corporate Design</li><li>• Koordination mit anderen Kommissionen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die MaKo wurde 2025 durch das SB MaKo ersetzt</li></ul>

## Soundingboard Marketing & Kommunikation (SB MaKo)

Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"><li>• Beratendes Gremium zur Förderung des Wissensaustauschs zwischen OTV und TU</li><li>• Beratung der OSTWIND Marketing- und Kommunikationskonzepte</li><li>• Koordination von Marketing- und Kommunikationsmassnahmen im Sinne eines effiziente Informationsaustauschs</li><li>• Gemeinsame Entwicklung und Umsetzung von Kampagnen für relevante Zielgruppen sowie Nutzung von Synergien</li><li>• Austausch von Best Practices sowie Wissenstransfer aus OTV, TU und nationalen Themen</li><li>• Erarbeitung und Bereitstellung von Handlungsempfehlungen für TU</li><li>• Entscheidungen mit beratendem Charakter, Umsetzung innerhalb der Kompetenzen durch die Geschäftsstelle OSTWIND</li><li>• Dokumentation der Sitzungen und Zugänglichmachung für TU, Besteller und weitere Stakeholder</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Konstituierung des neu geschaffenen Soundingboards Marketing &amp; Kommunikation, erste Sitzung am 23.04.2025</li><li>• Gemeinsame Klärung von Aufgaben, Rollen und Zusammenarbeit gemäss Leitfaden und Pflichtenheft</li><li>• Schwerpunkt bessere Abstimmung zwischen OTV und TU zur Vermeidung von Doppelspurigkeiten und für frühere Planungssicherheit</li><li>• Durchführung des Markenprozesses OSTWIND inkl. Subgruppe und Markenhaus Workshop mit externer Begleitung</li><li>• Strategische Weichenstellung für die Weiterentwicklung der Marketingplattformen und künftigen Schwerpunkt «Events» ab 2026</li></ul>

## Kommission Technik (TeKo) – inaktiv

Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"><li>• Pflege der Systemübersichten Vertrieb und Kundeninformation</li><li>• Koordination der Anforderungen gegenüber NOVA-Plattform</li><li>• Koordination der Anforderungen für rechnergestützte Betriebsleitsysteme (RBL)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die TeKo ist seit 2023 inaktiv</li></ul>

## Kommission Sicherheit (SiKo)

Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"><li>• Leiten der Führungskommission Sicherheit</li><li>• Leiten des Sicherheitszirkel</li><li>• Analyse und Beurteilung der Sicherheitslage im Verbundgebiet</li><li>• Regelmässiger, gegenseitiger Austausch von sicherheitsrelevanten Informationen</li><li>• Abgabe von Sicherheitsempfehlungen an die Transportunternehmen und die Verwaltung des OSTWIND</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Durchführung von 3 SIPKO-Kontrollen im Gebiet des OSTWIND</li><li>• Aufbereiten und monitoren der Sicherheitslage im Gebiet OSTWIND</li><li>• Lagebedingte Einsätze der TPO auf dem ganzen Gebiet des OSTWIND</li><li>• Regelmässiger Austausch mit allen integrierten Personen, auch ausserhalb der ordentlichen Sitzungen</li><li>• 2 Kommissionssitzungen durchgeführt</li><li>• 2 Sicherheitszirkel durchgeführt</li><li>• Pragmatische Lösungsfindung bei Problemstellung und Umsetzung derselben</li><li>• Ausgezeichnete Zusammenarbeit aller im OSTWIND integrierten Personen</li><li>• Regelmässiger und guter Austausch mit der Leitung des ZVV, da Schnittstellen zwischen OSTWIND und dem ZVV bestehen</li></ul>

## Arbeitsgruppe Ticketintegration (ArG Ticketintegration)

Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfung, Empfehlung an Verwaltung oder Bewilligung von Ticketintegrationen</li><li>• Sicherstellung der Gleichbehandlung von Ticketintegrationen innerhalb des OSTWIND</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tarifinfos zu Ticketintegrationen im Infoportal öv</li><li>• Ticketintegrationen Jahr 2025<ul style="list-style-type: none"><li>• Total Ticketintegrationen bewilligt: 87</li><li>• Davon durch die Geschäftsstelle bewilligt: 82</li><li>• Davon mit Vernehmlassung durch die ArG Ticketintegration bewilligt: 5</li><li>• Davon durch die Verwaltung bewilligt: 5</li></ul></li></ul>

## Arbeitsgruppe Sortimentsentwicklung (ArG Sortimentsentwicklung) – inaktiv

Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"><li>• Überprüfung des bestehenden Produktsortiments</li><li>• Verfolgung von nationalen Trends und nationalen Entwicklungen</li><li>• Anstossen von Projekten und Ausarbeiten von Grobkonzepten im Bereich Sortimentsentwicklung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die ArG Sortimentsentwicklung ist seit 2025 inaktiv</li></ul>

## Arbeitsgruppe Vertrieb (ArG Vertrieb) – inaktiv

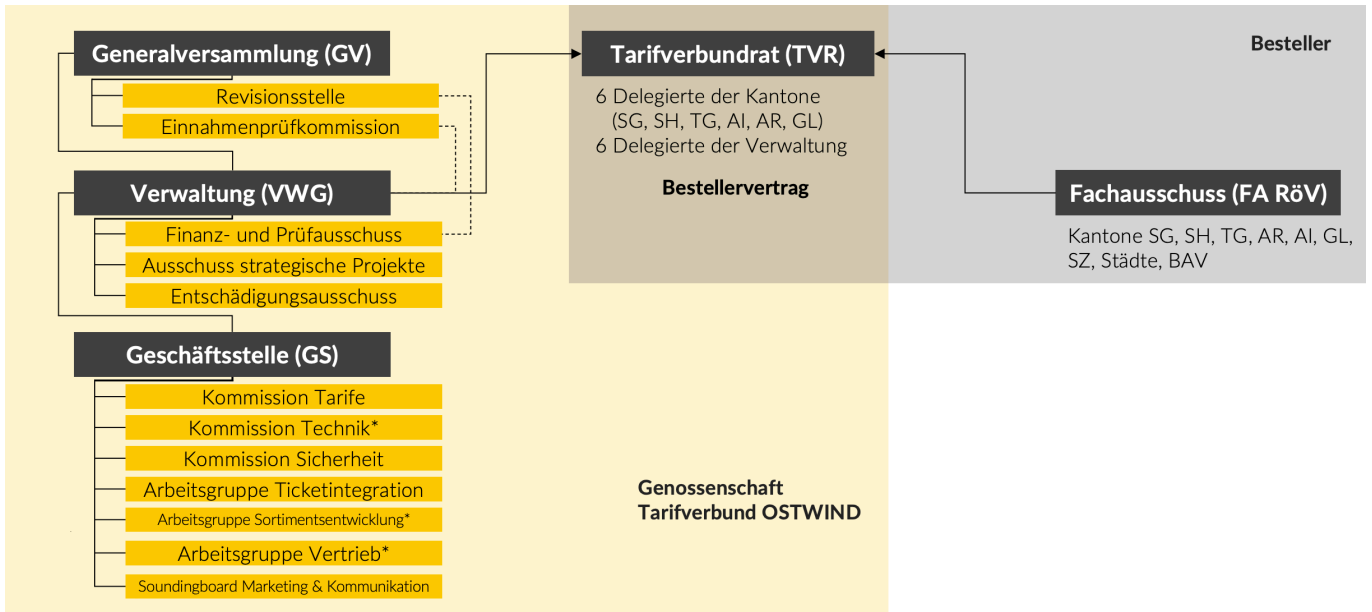
Grundaufgaben	Aktuelles 2025
<ul style="list-style-type: none"><li>• TU-übergreifende Vertriebs-Analyse</li><li>• Erarbeitung einer gemeinsamen Haltung für die «Grundversorgung Vertrieb» im Tarifverbund OSTWIND</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die ArG Vertrieb ist seit 2024 inaktiv</li></ul>

## Wichtige Themen

Kategorie	Kurzbeschreibung
<b>Vertriebsprozesse</b>	<p>Entwicklung von Vertriebsprozessen auf Basis kundenspezifischer Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung integrierter Vertriebslösungen mit Partnerunternehmen (OLMA-OSTWIND-Pass, Säntisbahnen)</li> <li>• Konzeption kundenspezifischer Vertriebsprozesse bei Lizenzgeschäften (Hilti)</li> <li>• Vorbereitungsarbeiten zur Migration von Firmenabokunden von Abolino B2B auf die Vertriebsplattform FABOO</li> <li>• Konzeption einer Vermarktungs- und Vertriebsplattform für Ticketintegrationen</li> <li>• Vorbereitungsarbeiten zur Umstellung des Schülerabo-Bestellprozesses</li> <li>• Vorbereitungsarbeiten zur Umstellung auf einen Online-Bestellprozess für digitale Schülergruppenkarten</li> <li>• Vorbereitungsarbeiten zur Umstellung von bestehenden Vertriebsschnittstellen auf die Vertriebsplattform FABOO</li> <li>• Erarbeitung der strategischen Neuausrichtung der öV Plus App gemeinsam mit Partnern</li> </ul>
<b>Lizenzgeschäfte</b>	<p>Mitwirkung in Konzeptions-, Verhandlungs- und Betriebsphasen bei Mobilitätsprojekten mit Grossunternehmen, die eine jährliche Pauschalentschädigung beinhalten (Lizenzgeschäfte):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung standardisierter Prozesse für Kalkulationen, Verträge, Reports usw.</li> <li>• Berücksichtigung individueller Kundenwünsche und Angebotskombinationen</li> <li>• Verhandlung von Lizenzverträgen</li> <li>• Verhandlung von Rahmenbedingungen mit weiteren Partnern (z.B. Steuerbehörden)</li> <li>• Implementierung der Prozesse und Unterstützung der Partner beim Change Prozess</li> <li>• Ausweisen definierter KPI zur Qualitätssicherung und Kommunikation in OSTWIND-Gremien</li> <li>• Kundengetriebene Weiterentwicklung der Angebote und Konzepte</li> </ul>
<b>Kommunikationsmassnahmen</b>	<p>Aktive interne sowie externe Kommunikation. Besonders medienwirksam waren 2025 folgende Massnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mobilitätskonzept @ SFS</li> <li>• Mobilitätsallianz Ostschweiz</li> <li>• Lancierung 3-Länder-Firmenabo</li> </ul>
<b>Events</b>	<p>Präsenz an regionalen Veranstaltungen im Jahr 2025. Besonders sichtbar waren folgende Partnerschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• OLMA-OSTWIND-Partnerschaft <ul style="list-style-type: none"> <li>• OFFA</li> <li>• OLMA</li> </ul> </li> <li>• RHEMA</li> </ul>
<b>Schülermarketing OST-WIND-Entdeckungsreise</b>	<p>Totalüberarbeitung des 2020 lancierten Lehrmittels für die Mittelstufe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rollout Februar 2025</li> </ul>
<b>Kampagne «Nachtnetz»</b>	<p>Weitreichende Kommunikationskampagne zum ausgebauten Nachangebot im OSTWIND:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach 2024 erneute Kommunikation mit angepassten Sujets</li> <li>• Crossmediale Ausspielung der Kampagne</li> <li>• Planung durch Thurbo und PostAuto AG</li> </ul>

Kategorie	Kurzbeschreibung
<b>Absatzkampagnen</b>	Gezielte Absatzförderung durch themenspezifische Angebote im OS WIND. Im Jahr 2025 standen folgende Kampagnen im Fokus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• OSTWIND 9-Uhr-Tageskarte</li> <li>• OSTWIND Tageskarte Plus</li> </ul>
<b>öV Plus Kanalshift-Aktion</b>	Förderung des digitalen Verkaufs in Zusammenarbeit mit öV Plus und den Verbundpartnern: <ul style="list-style-type: none"> <li>• CHF 5.- Rabatt während definierter Kampagnenzeit zum Kauf einer Multi-Tageskarte oder Mehrfahrtenkarte in der App</li> </ul>
<b>TU-Branding</b>	Erneuerung und Weiterentwicklung des TU-Brandings aus dem Jahr 2018: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ersatz bestehender TU-Brandings aus früheren Jahren durch aktuelle Sujets, insbesondere Anpassung von Rollmaterial mit veraltetem OSTWIND Logo und nicht mehr verwendetem Slogan 1 von 31</li> <li>• Integration zusätzlicher Fahrzeuge ins TU-Branding zur Erhöhung der Sichtbarkeit im gesamten Verbundgebiet</li> <li>• Stärkung der Einheit des Verbunds mit den Transportunternehmen durch ein konsistentes, zeitgemässes Erscheinungsbild</li> </ul>
<b>Erfassungstool Konsumkennzahlen</b>	Neues Erfassungstool für Konsumkennzahlen eingeführt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tests in Zusammenarbeit mit EPK durchgeführt</li> <li>• Diverse Verbesserungen umgesetzt und Bugs behoben</li> </ul>
<b>Datenschutz</b>	Folgende Massnahmen wurden umgesetzt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenschutzerklärung aktualisiert</li> <li>• Auftragsverarbeiter-Verträge und Dienstleister identifiziert und geprüft</li> <li>• Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten (VVT) erstellt</li> </ul>

# Organigramm



\*Gremium tagt derzeit nicht

## Mitglieder der Verwaltung (VWG)

### **Thomas Baumgartner (Präsident)**

Betriebsökonom FH  
Direktor Appenzeller Bahnen AG  
Seit 2012 in der Verwaltung  
Vorsitzender des OTV-Entschädigungsausschusses

### **Roger Walser (Vize-Präsident)**

Eidg. Führungsfachmann  
Leiter Markt und Kunden PostAuto AG, Gebiet Ost  
Seit 2019 in der Verwaltung  
Mitglied im OTV-Entschädigungsausschuss  
Mitglied im OTV-Finanz- und Prüfausschuss

### **Patrick Altenburger**

Lic. rer. publ. HSG  
Geschäftsführer der Verkehrsbetriebe Schaffhausen  
Seit 2022 in der Verwaltung

### **Claudia Bossert**

Eidg. Dipl. PR-Beraterin / Advanced Management Program SKU  
Unternehmensleiterin Turbo AG  
Seit 2019 in der Verwaltung  
Vorsitzende des OTV-Ausschusses für strategische Projekte  
Mitglied im OTV-Entschädigungsausschuss

### **Urs Brütisch**

Executive MBA  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Schweizerische Südostbahn AG  
Seit 2024 in der Verwaltung  
Mitglied im OTV-Ausschuss für strategische Projekte

### **Bruno Huber**

Betriebsökonom FH  
Geschäftsführer Regiobus AG  
Seit 2007 in der Verwaltung  
Mitglied im OTV-Finanz- und Prüfausschuss

### **Roland Ochsner**

MLaw. eidg. dipl. Manager öV  
Unternehmensleiter BUS Ostschweiz AG und BUS Oberthurgau AG  
Seit 2018 in der Verwaltung  
Mitglied im OTV-Ausschuss für strategische Projekte

### **Mike Stäger**

Eidg. dipl. Marketingleiter, eidg. dipl. Verkaufsleiter  
Verbundleiter SBB AG  
Seit 2016 in der Verwaltung  
Vorsitzender des OTV-Finanz- und Prüfausschusses

### **Daniel Zuberbühler**

Dipl. El.-Ing. FH / Exec. MBA  
Unternehmensleiter Verkehrsbetriebe St.Gallen;  
Geschäftsführer Mühleggbahn AG  
Seit 2024 in der Verwaltung  
Mitglied im OTV-Ausschuss für strategische Projekte

---

## Vertreter der Genossenschaft im Tarifverbundrat (TVR)

### **Thomas Baumgartner**

Mitglied der Verwaltung  
Seit 2022 im TVR

### **Claudia Bossert**

Mitglied der Verwaltung  
Seit 2019 im TVR

### **Bruno Huber**

Mitglied der Verwaltung  
Seit 2017 im TVR

### **Roland Ochsner**

Mitglied der Verwaltung  
Seit 2024 im TVR

### **Werner Schurter**

Leiter SBB Personenverkehr Region Ost  
Seit 2023 bis Ende 2025 im TVR

### **Roger Walser**

Mitglied der Verwaltung  
Seit 2019 im TVR

---

### **Einnahmenprüfungskommission (EPK)**

Thomas Rist, OTV (Vorsitz)  
Panajiotis Charalampidis, OTV  
Samuel Keiser, VBSG  
Hans Koller, BUS Ostschweiz AG  
Dylan La Fata, PostAuto AG, Gebiet Ost (bis 18.09.2025)  
Ellen Léonard, SBB AG  
Patrick Lüthi, SOB AG  
Michel Pfirter, OTV  
Roland Rhyn, Appenzeller Bahnen AG

### **Kommission Tarife (TaKo)**

Thomas Rist, OTV (Vorsitz)  
Rudolf Burger, BUS Ostschweiz AG  
Pauline Granz, PostAuto AG, Gebiet Ost (ab 26.02.2025)  
Stefan Heiniger, Thurbo AG  
Kurt Hüppi, VBSG, (ab 22.01.2025)  
Dylan La Fata, PostAuto AG, Gebiet Ost (bis 22.01.2025)  
Michèle Matt, Regiobus AG  
Heinz Niederer, Appenzeller Bahnen AG (bis 26.02.2026)  
Mike Stäger, SBB AG

### **Soundingboard Marketing & Kommunikation (SB MaKo)**

Christian Stieger, Tarifverbund OSTWIND (Vorsitz)  
Rudolf Burger, BUS Ostschweiz AG  
Maja Bretscher, Appenzeller Bahnen AG  
Claudio De Rosa, Verkehrsbetriebe Schaffhausen  
Reto Ebnöther, Schweizerische Südostbahn AG  
Pius Graf, PostAuto AG, Gebiet Ost  
Cornelia Hürlimann, Thurbo AG  
Carmen Lama, Verkehrsbetriebe St.Gallen  
Urs Peita, SBB AG  
Roland Schneider, Schneider Linienbus AG

### **Kommission Marketing (MaKo)**

Die MaKo wurde 2025 durch das SB MaKo ersetzt.

### **Arbeitsgruppe Vertrieb (ArG Vertrieb)**

Die ArG Vertrieb ist seit 2024 inaktiv.

### **Kommission Sicherheit (SiKo)**

René Lang, SBB AG (Transportpolizei) (Vorsitz)  
Michael Augsburg, VBSG (bis 31.10.2025)  
Urs Studerus, Verkehrsbetriebe St.Gallen (ab 01.11.2025)  
Daniel Good, SBB AG  
Thomas Halter, Appenzeller Bahnen AG  
Hans Koller, BUS Ostschweiz AG  
Thomas Pieth, PostAuto AG  
Markus Rufer, Thurbo AG (bis 28.02.2025)  
Markus Beutler, Thurbo AG (ab 01.03.2025)  
Selvije Muqa, SOB (bis 31.05.2025)  
Bernhard Golla, SOB AG (ab 01.06.2025)  
Alexander Tönz, SBB AG (Transportpolizei)

### **Arbeitsgruppe Ticketintegration (ArG)**

Panajiotis Charalampidis, OTV (Vorsitz)  
Claudia Azzolina, Appenzeller Bahnen AG (ab 31.08.2025)  
Rudolf Burger, BUS Ostschweiz AG  
Pauline Granz, PostAuto AG, Gebiet Ost (ab 22.05.2025)  
Stefan Heiniger, Thurbo AG  
Dominik Hörler, SBB AG  
Dylan La Fata, PostAuto AG, Gebiet Ost (bis 21.05.2025)  
Karin Schwizer, Appenzeller Bahnen AG (bis 29.08.2025)  
Christoph Wahrenberger, VBSH

### **Arbeitsgruppe Sortimentsentwicklung (ArG Sortimentsentwicklung)**

Die ArG Sortimentsentwicklung ist seit 2025 inaktiv.

### **Kommission Technik (TeKo)**

Die TeKo ist seit 2023 inaktiv.

## **Geschäftsstelle Tarifverbund OSTWIND**

### **Michel Pfirter**

Executive MBA in New Business Development  
Geschäftsführer  
Seit 2024 in der GS

### **Urs Brägger**

Buchhalter mit eidg. Fachausweis  
Fachverantwortlicher Finanzen & HR / Stv. Geschäftsführer  
Seit 2012 in der GS

### **Thomas Rist**

lic. oec. HSG  
Fachverantwortlicher Tarif & Abrechnung  
Seit 2017 in der GS

### **Panajiotis Charalampidis**

BSc Verkehrssysteme - Verkehrsmanagement  
Fachspezialist Tarif & Abrechnung  
Seit 2018 in der GS

### **Oliver von Mentlen**

BSc FHO in Business Administration  
Fachspezialist Geschäftsentwicklung  
Seit 2017 in der GS

### **Lea Ackermann**

BA HSG und BSc Psychologie  
Stv. Leiterin Geschäftsentwicklung  
Seit 2016 bis 31.01.2025 in der GS

### **Adriana Mäder**

Betriebsökonomin FH  
Projektleiterin Geschäftsentwicklung  
Seit 01.08.2025 in der GS

### **Christian Stieger**

MAS in Communication Management & Leadership  
Fachverantwortlicher Marketing & Kommunikation  
Seit 2014 in der GS

### **Pascal Rey**

Dipl. Marketingmanager HF  
Fachspezialist Marketing & Kommunikation  
Seit 2022 in der GS

### **Sanja Kovács**

Dipl. Sachbearbeiterin Marketing und Verkauf  
Assistentin Marketing & Kommunikation  
Seit 2023 in der GS

## **Genossenschafter**

Appenzeller Bahnen AG (AB)  
AUTO AG URI (AAGU)  
Autobetrieb Sernftal AG (AS)  
Autobetrieb Weesen-Amden (AWA)  
Braunwald-Standseilbahn AG (BRSB)  
BUS Ostschweiz AG (BOS)  
Bus und Service AG (BuS)  
Busbetrieb Lichtensteig-Wattwil-Ebnat-Kappel (BLWE)  
DB Regio AG, Verkehrsbetrieb Südbaden (DB)  
Luftseilbahn Unterterzen-Flumserberg AG (LUFAG)  
Mühleggbahn AG (MSG)  
PostAuto Schweiz AG, Gebiet Ost (PAG)  
Regiobus AG (REGO)  
SBB Deutschland GmbH (SBB GmbH)  
Schiffsbetrieb Walensee AG (SW)  
Schneider Linienbus AG (BRER)  
SüdbadenBus GmbH (SBG)  
Schweizerische Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG (SBS)  
Schweizerische Bundesbahnen AG (SBB)  
Schweizerische Schiffahrtsgesellschaft Untersee/Rhein AG (URh)  
Schweizerische Südostbahn AG (SOB)  
Stadtbus Frauenfeld (SBF)  
Stadtbus Kreuzlingen (VSK-bkk)  
Thurbo AG (THURBO)  
Verkehrsbetriebe Herisau (VBH)  
Verkehrsbetriebe Schaffhausen (VBSh)  
Verkehrsbetriebe St.Gallen (VBSG)  
Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland (VZO)  
Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

## **Kooperationspartner**

Stadtwerke Konstanz GmbH (SWK)  
Verkehrsbetrieb LIECHTENSTEINmobil (VLM)  
Verkehrsverbund Hegau-Bodensee (VHB)  
Verkehrsverbund Vorarlberg (VVV)  
Waldshuter Tarifverbund (WTV)  
Z-Pass

# Bilanz, Erfolgsrechnung und Ausblick

Die Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND schliesst das Geschäftsjahr 2025 mit einer ausgeglichenen Erfolgsrechnung, Ergebnis «null» ab.

## Bilanz

### Aktiven:

Am Ende des Geschäftsjahres 2025 beträgt die Bilanzsumme TCHF 6'668. Sie ist um TCHF 24 tiefer als im Vorjahr.

Die Aktiven bestehen hauptsächlich aus dem Umlaufvermögen und die Passiven mehrheitlich aus kurzfristigem Fremdkapital. Das Umlaufvermögen beträgt am 31.12.2025 TCHF 6'512 und ist um TCHF 92 tiefer als zu Beginn des Geschäftsjahres. Es dient zur Tilgung des kurzfristigen Fremdkapitals von TCHF 6'607.

Investitionen werden ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme und nach den Richtlinien von Swiss GAAP FER amortisiert. Die mobilen Sachanlagen wurden mit TCHF 7 abgeschrieben. Der Endbestand per 31.12.2025 beträgt TCHF 4. Die immateriellen Anlagen nahmen im Berichtsjahr um TCHF 102 zu. Für den neuen Vertriebskanal FABOO wurden TCHF 35 und für den Ersatz von Colecto, dem Datenerfassungstool für Konsumdaten, TCHF 67 investiert. Sie werden nach Fertigstellung reklassiert und ab Inbetriebnahme abgeschrieben. Auf dem immateriellen Anlagevermögen betrug die Abschreibungssumme TCHF 23. Der Endbestand per 31.12.2025 beträgt TCHF 153.

### Passiven:

Das kurzfristige Fremdkapital ist um TCHF 732 höher als im Vorjahr. Es beträgt am Ende des Berichtsjahres TCHF 6'607. Die Zunahme ist mehrheitlich auf die nachstehenden Geschäftsfälle zurückzuführen:

- Die Bilanzierung der Lizenzgeschäfte im Betrag von TCHF 1'336, es handelt sich um Vorauszahlungen der Firmen für künftige Fahrausweisbezüge.
- Die Abnahme der Vorauszahlung für Aufwind im Betrag von TCHF -471
- Die Abnahme der passiven Rechnungsabgrenzung im Betrag von TCHF -320. Die Abgrenzung betraf die zum Stichtag nicht voll ausgeschöpfte Firmenpauschale aus dem Lizenzgeschäft der Firma Bühler.

Das Eigenkapital der Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND nahm im Geschäftsjahr um TCHF 2 ab. Die Abnahme ist auf die Fusion zwischen der BUS Oberthurgau AG und der BUS Ostschweiz AG zurückzuführen. Das Genossenschaftskapital beträgt per 31.12.2025:

<b>Genossenschaftskapital</b>	CHF	58'000
<b>Bilanzgewinn</b>	CHF	3'037
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>CHF</b>	<b>61'037</b>

## Erfolgsrechnung

Das Jahr 2025 übertrifft das bisher umsatzstärkste Jahr 2024 der Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND.

Im Berichtsjahr nahm das Verhältnis zwischen Einzelbilletten und Abonnements weiter zu und lag bei 64 / 36. Der einfache Bezug der Einzelbillette mit App-Lösungen, die günstigen Sparbillette und die Bezahlung mit Halbtax PLUS beeinflussen das Kundenverhalten. Bei den Abos trugen die Anstrengungen im B2B-Bereich dazu bei, dass die Umsätze gegenüber dem Vorjahr um ca. 4 % zunahmen.

Der Betriebsertrag betrug im Geschäftsjahr 2025 TCHF 292'234 und ist um TCHF 11'416 oder 4 % höher als im Geschäftsjahr 2024. Die Verkehrseinnahmen, bestehend aus den Verbundeinnahmen, den Einnahmefällen und den Verkaufsprovisionen betrugen TCHF 261'452 und nahmen im Vergleich zum Vorjahr um TCHF 11'898 zu. Die Erträge aus Leistungen gegenüber den Transportunternehmungen, die zur Hauptsache aus der Beteiligung der Genossenschafter am administrativen Aufwand besteht, beträgt im Berichtsjahr TCHF 6'566. Die Zunahme von TCHF 396 ist mehrheitlich auf den höheren Rückstellungsbedarf für die Branchenkosten zurückzuführen.

Die anderen betrieblichen Erträge setzen sich zusammen aus dem Betrag der Kantone SG, TG und AR von Total TCHF 500 für das Marktmanagement Firmen, dem Beitrag des Kantons SG für Grossanlässe von TCHF 300 und dem «Verzehr» der Vorfinanzierung für das «Projekt Aufwind» von TCHF 471. Die restlichen TCHF 102 stammen aus den übrigen Erträgen für Dritte und den Währungsdifferenzen, die aus dem finanziellen Ausgleich der länderübergreifenden Tarifangebote mit dem Verkehrsverbund Hegau-Bodensee und dem Verkehrsverbund Vorarlberg entstanden.

Die Verbundeinnahmen, die Einnahmefälle und die Verkaufsprovisionen wurden nach geltenden Schlüsseln an die beteiligten Transportunternehmen verteilt. Sie decken sich mit den entsprechenden Ertragspositionen.

Der Personalbestand lag im Geschäftsjahr 2025 bei 7.9 FTE. Die Abnahme von 0.2 FTE gegenüber dem Vorjahr ist auf einen Personalwechsel zurückzuführen. Der Neueintritt und der Austritt lagen sechs Monate auseinander. Der Personalaufwand betrug im Geschäftsjahr 2025 TCHF 1'210.

Neben dem Basismarketing lag der Schwerpunkt im Geschäftsjahr 2025 bei den B2B Geschäften, dem Auf- und Ausbau von Partnerschaften und Events sowie der Produktion / Fortsetzung verschiedener Kampagnen wie das «Nachtnetz» und «Verhalten im öV». Neben diesen Schwerpunkten wurde die Präsenz in Socialmediakanälen ausgebaut, der Freizeitverkehr mit der Plattform «Frischluff» und der «Entdeckungsreise» für Schulen beworben. Der OLMA-OSTWIND-Pass, der im vergangenen Jahr erfolgreich eingeführt wurde, hat sich bewährt. Die Absatzerwartungen wurden nicht ganz erreicht, trotzdem wurde das Bedürfnis in der nachträglich durchgeführten Kundenumfrage bestätigt. Die Bearbeitung der B2B-Geschäfte erfolgte weiterhin in Zusammenarbeit mit 42hacks. Im Geschäftsjahr 2025 konnten mit SFS Group Schweiz AG, Thyssenkrupp Presta AG, VAT Vakuumventile AG, Leica Geosystems AG, Escatec Switzerland AG und Thurgauer Kantonalbank sechs weitere Lizenzverträge abgeschlossen werden. Der Werbeaufwand betrug im Geschäftsjahr 2025 TCHF 736.

In den übrigen Gemeinkosten ist der Aufwand für den automatisierten Bestellprozess der Jahresabos, die Paymentaufwände des Distanzverkaufs und die Unterhaltskosten für die Vertriebskanäle App und Webshop enthalten. Weiter fallen Aufwände für zentrale Abrechnungssysteme, nationale öV-Projekte wie myRIDE und gemeinsame Werbemassnahmen der öV-Branche an. Ebenfalls enthalten sind die Kosten für das Erfassungstool der Konsumkennzahlen und für die Sicherheitsorganisation im OSTWIND. Der Gesamtaufwand betrug TCHF 4'606.

Das ausserordentliche Ergebnis enthält die Differenzen zwischen den Rückstellungsbeträgen, die im Geschäftsjahr 2024 gebildet wurden und den im Geschäftsjahr 2025 angefallenen Kosten für diese Geschäftsfälle.

Die Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND schliesst das Geschäftsjahr 2025 mit einer ausgeglichenen Erfolgsrechnung ab.

## **Ausblick**

Das nationale Projekt myRIDE wirft seine Schatten voraus. Die Erwartungen an den E-Tarif sind gross, sowohl bei den Transportunternehmungen, bei Bund und Kantonen sowie den Verbänden. Und welche Erwartungen haben unsere Kunden – wurden diese abgeholt / abgeklärt? Im OSTWIND wird sich ein Gremium, zusammengesetzt aus Mitglieder:innen der Bestellerkantone, der Verwaltung und der Geschäftsstelle, um die «Impacts» kümmern.

Die un stabile Sicherheitslage auf der ganzen Welt und der «Zollstreit» mit den USA belasten die Wirtschaftslage. Am funktionierenden «Wirtschaftsmotor» hängt auch die Entwicklung der Fahrausweisumsätze des OSTWIND ab. Gerät der Motor ins Stottern, sind auch die Umsätze des OSTWIND bald davon betroffen.

Bericht der Revisionsstelle  
an die Generalversammlung der  
**Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND, St. Gallen**

St. Gallen, 19. März 2026

## **Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**

### **Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der **Genossenschaft Tarifverbund OSTWIND** (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### **Verantwortlichkeiten der Verwaltung für die Jahresrechnung**

Die Verwaltung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die die Verwaltung als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

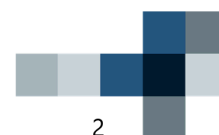
Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist die Verwaltung dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Verwaltung beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.



- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Verwaltung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Jahresrechnung insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit der Verwaltung bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS- CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Reinertrags dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

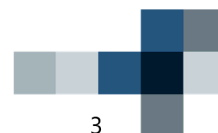
Keel + Partner AG



Thomas Keel  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Christian Zanettin  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
zugelassener Revisionsexperte



## Bilanz

	Anhang	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
<b>Aktiven</b>			
Flüssige Mittel		3'887'923	3'983'498
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	2'515'001	2'498'039
Sonstige kurzfristige Forderungen		16'259	28'442
Aktive Rechnungsabgrenzungen		92'715	93'743
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>6'511'898</b>	<b>6'603'721</b>
Mobile Sachanlagen	2	3'500	10'800
Immaterielles Anlagevermögen	3	152'900	73'500
<b>Anlagevermögen</b>		<b>156'400</b>	<b>84'300</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>6'668'298</b>	<b>6'688'021</b>
<b>Passiven</b>			
Kurzfristig Finanzverbindlichkeiten		0	639'241
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4	1'180'560	1'055'565
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5	2'513'239	934'652
Passive Rechnungsabgrenzungen	6	4'232	323'796
Kurzfristige Rückstellungen	7	2'909'230	2'921'730
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>6'607'262</b>	<b>5'874'984</b>
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	5	0	750'000
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>0</b>	<b>750'000</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>6'607'262</b>	<b>6'624'984</b>
Genossenschaftskapital		58'000	60'000
Gewinnvortrag		3'037	3'037
<b>Eigenkapital</b>		<b>61'037</b>	<b>63'037</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>6'668'298</b>	<b>6'688'021</b>

# Erfolgsrechnung

	Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Verbundeinnahmen	8	261'452'155	250'125'897
Einnahmefälle	9	82'843	83'509
Verkaufsprovisionen	10	22'759'323	22'187'289
Ertrag aus Leistungen an Transportunternehmen	11	6'566'352	6'170'158
Andere betriebliche Erträge	12	1'373'269	2'250'941
<b>Betriebsertrag</b>		<b>292'233'942</b>	<b>280'817'795</b>
Verteilung Verbundeinnahmen	8	-261'452'155	-250'125'897
Verteilung Einnahmefälle	9	-82'843	-83'509
Verteilung Verkaufsprovisionen	10	-22'759'323	-22'187'289
Aufwand für Drittleistungen	13	-1'225'875	-1'845'567
Währungsdifferenzen	14	-33	-186
<b>Direkter Aufwand</b>		<b>-285'520'229</b>	<b>-274'242'449</b>
<b>Bruttogewinn</b>		<b>6'713'713</b>	<b>6'575'346</b>
Personalaufwand	15	-1'209'892	-1'194'948
Raumaufwand		-67'612	-70'464
Unterhalt, Reparaturen Mobilien		-10'306	-7'458
Sachversicherungen, Abgaben		-12'642	-7'223
Energie, Entsorgung		-2'653	-1'347
Verwaltung, Informatik		-277'420	-220'733
Werbeaufwand		-736'466	-999'149
Übrige Gemeinkosten	16	-4'606'086	-4'042'070
<b>Administrativer Aufwand</b>		<b>-6'923'078</b>	<b>-6'543'391</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-209'365</b>	<b>31'955</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	2	-7'300	-13'100
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	3	-22'700	-27'400
<b>Abschreibungen</b>		<b>-30'000</b>	<b>-40'500</b>
Finanzergebnis	17	1'432	24'200
Periodenfremdes Ergebnis	18	237'933	-15'655
<b>Jahresergebnis</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

# Geldflussrechnung

	Anhang		2025 CHF	2024 CHF
Jahresergebnis		0	0	
+ Abschreibungen und Wertberichtigungen Anlagevermögens	2,3	30'000	40'500	
<b>Cashflow, bezogen auf das Netto-Umlaufvermögen</b>			<b>30'000</b>	<b>40'500</b>
<b>Veränderung des Netto- Umlaufvermögens (ohne Geld und geldnahe Mittel)</b>				
Zunahme (-) / Abnahme (+)				
– Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-16'963	-267'289	
– Sonstige kurzfristige Forderungen		12'182	-1'869	
– Aktive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Guthaben		1'028	4'867	
Zunahme (+) / Abnahme (-)				
– Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		124'995	361'572	
– Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		1'578'587	712'349	
– Passive Rechnungsabgrenzungen	6	-319'564	-69'300	
– Kurzfristige Rückstellungen	7	-12'500	62'650	
<b>Veränderung des Netto-Umlaufvermögens</b>			<b>1'367'766</b>	<b>802'981</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>			<b>1'397'766</b>	<b>843'481</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>				
Investitionen				
– Mobile Sachanlagen	2	0	0	
– Immaterielles Anlagevermögen	3	-102'100	-21'800	
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-102'100</b>	<b>-21'800</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>				
– Veränderung sonstige langfristige Verbindlichkeiten	5	-750'000	1'420'000	
– Veränderung Genossenschaftskapital		-2'000	2'000	
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>			<b>-752'000</b>	<b>1'422'000</b>
<b>Netto-Geldfluss insgesamt</b>			<b>543'666</b>	<b>2'243'681</b>
<b>Geld und geldnahe Mittel</b>				
Bestand an Netto-flüssigen Mittel am 01.01.		3'344'257	1'100'576	
Bestand an Netto-flüssigen Mitteln am 31.12.		3'887'923	3'344'257	
<b>Veränderung Bestand Netto-flüssige Mittel</b>			<b>543'666</b>	<b>2'243'681</b>

## Veränderung des Kapitals

Geschäftsjahr 2025	Anfangs- bestand CHF	+ Zuweisungen CHF	- Verwendung CHF	Interner Transfer CHF	Endbestand CHF
<b>Eigenkapital</b>					
Gesellschaftskapital	60'000		-2'000		58'000
Gewinnreserve	3'037				3'037
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>63'037</b>	<b>0</b>	<b>-2'000</b>	<b>0</b>	<b>61'037</b>

Geschäftsjahr 2024	Anfangs- bestand CHF	+ Zuweisungen CHF	- Verwendung CHF	Interner Transfer CHF	Endbestand CHF
<b>Eigenkapital</b>					
Gesellschaftskapital	60'000				60'000
Gewinnreserve	3'037				3'037
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>63'037</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>63'037</b>

## Inhalt

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erläuterungen zur Bilanz

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Weitere Offenlegungen

# Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

## Rechnungslegungsstandard

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage für das Berichtsjahr.

Die Bewertung erfolgt zu historischen Anschaffungskosten. Die Anschaffungswerte für die Anlagespiegel sind aufgrund der historischen Werte ermittelt worden.

## Bewertungsgrundsätze

Für die Rechnungslegung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. In Bezug auf die wichtigsten Bilanzpositionen bedeutet dies folgendes:

Bilanzposition	Bewertung
Flüssige Mittel	zu Nominalwerten
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	zu Kurswerten per Stichtag
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
Nicht fakturierte Dienstleistungen	zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
Mobile Sachanlagen	Zu Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibungen
Liegenschaften	Zu Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibungen
Verbindlichkeiten	zu Nominalwerten
Rückstellungen	auf Basis wahrscheinlicher Mittelabflüsse

Für das Anlagevermögen gelten folgende betriebswirtschaftliche Nutzungsdauern:

### Nutzungsdauer Mobile Sachanlagen

Mobiliar, Einrichtungen	5 Jahre
EDV Anlagen	4 Jahre
Elektrische Anlagen	5 Jahre
Werbeeinrichtungen	5 Jahre

### Nutzungsdauer Immaterielles Anlagevermögen

Software	3-5 Jahre
Projekte	5 Jahre

# Erläuterungen zur Bilanz

## 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	2025	2024
	CHF	CHF
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Gegenüber Dritten	1'390'950	1'354'546
Gegenüber Dritten (zedierte Forderungen)	358'092	436'915
Gegenüber Transportunternehmungen	765'960	706'577
<b>Total Forderungen</b>	<b>2'515'001</b>	<b>2'498'039</b>

Die Forderungen / Rechnungen, welche über den Webshop ausgelöst werden, sind an eine Drittfirma (CembraPay AG) für das Inkasso abgetreten. Dabei trägt die Inkassofirma das Verlustrisiko.

## 2. Mobile Sachanlagen

Anlagenspiegel Sachanlagen 2025	Mobilier und Einrichtungen CHF	Übrige Sachanlagen CHF	Sonstiges CHF	Total CHF
<b>Nettobuchwert 1.1.</b>	0	10'800	0	10'800
<b>Anschaffungswerte</b>				
Stand 1.1.	0	169'000	0	169'000
<b>Stand 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>169'000</b>	<b>0</b>	<b>169'000</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Stand 1.1.	0	158'200	0	158'200
Planmässige Abschreibungen	0	7'300	0	7'300
<b>Stand 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>165'500</b>	<b>0</b>	<b>165'500</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>3'500</b>	<b>0</b>	<b>3'500</b>

Anlagenspiegel Sachanlagen 2024	Mobilier und Einrichtungen CHF	Übrige Sachanlagen CHF	Sonstiges CHF	Total CHF
<b>Nettobuchwert 1.1.</b>	0	18'900	0	18'900
<b>Anschaffungswerte</b>				
Stand 1.1.	0	164'000	0	164'000
Zugänge	0	5'000	0	5'000
<b>Stand 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>169'000</b>	<b>0</b>	<b>169'000</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Stand 1.1.	0	145'100	0	145'100
Planmässige Abschreibungen	0	13'100	0	13'100
<b>Stand 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>158'200</b>	<b>0</b>	<b>158'200</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>10'800</b>	<b>0</b>	<b>10'800</b>

### 3. Immaterielles Anlagevermögen

Anlagenspiegel Immaterielle Anlagen 2025	Projekte	Software	Total
	CHF	CHF	CHF
<b>Nettobuchwert 1.1.</b>	<b>37'400</b>	<b>36'100</b>	<b>73'500</b>
<b>Anschaffungswerte</b>			
Stand 1.1.	41'400	196'300	237'700
Zugänge	32'000	70'100	102'100
<b>Stand 31.12.</b>	<b>73'400</b>	<b>266'400</b>	<b>339'800</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>			
Stand 1.1.	4'000	160'200	164'200
Planmässige Abschreibungen	0	22'700	22'700
<b>Stand 31.12.</b>	<b>4'000</b>	<b>182'900</b>	<b>186'900</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.</b>	<b>69'400</b>	<b>83'500</b>	<b>152'900</b>

Anlagenspiegel Immaterielle Anlagen 2024	Projekte	Software	Total
	CHF	CHF	CHF
<b>Nettobuchwert 1.1.</b>	<b>15'800</b>	<b>55'100</b>	<b>70'900</b>
<b>Anschaffungswerte</b>			
Stand 1.1.	19'800	187'900	207'700
Zugänge	30'000	0	30'000
Reklassifikationen	-8'400	8'400	0
<b>Stand 31.12.</b>	<b>41'400</b>	<b>196'300</b>	<b>237'700</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>			
Stand 1.1.	4'000	132'800	136'800
Planmässige Abschreibungen	0	27'400	27'400
<b>Stand 31.12.</b>	<b>4'000</b>	<b>160'200</b>	<b>164'200</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.</b>	<b>37'400</b>	<b>36'100</b>	<b>73'500</b>

#### 4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2025	2024
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	CHF	CHF
Gegenüber Dritten	288'119	282'501
Gegenüber Transportunternehmungen	885'164	773'064
<b>Total Verbindlichkeiten</b>	<b>1'173'283</b>	<b>1'055'565</b>

#### 5. Sonstige Verbindlichkeiten

In dieser Position sind Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Wil aus Firmenabos, gegenüber Grossfirmen aus Lizenzverträgen, gegenüber den Kantonen Thurgau, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Schaffhausen – bestehend seit Einführung des Tarifverbundes beziehungsweise seit der Integration des Tarifverbundes Flextax in den OSTWIND, sowie Verbindlichkeiten gegenüber den Transportunternehmungen aus dem Projekt Aufwind enthalten.

	2025	2024
Sonstige Verbindlichkeiten	CHF	CHF
Gegenüber Dritten	1'336'137	36'850
Gegenüber Bestellern	140'302	140'302
Gegenüber Transportunternehmungen (Vorauszahlungen)	1'036'800	1'507'500
<b>Total Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>2'513'239</b>	<b>1'684'652</b>
Davon langfristig	0	750'000

Verbindlichkeiten gegenüber Bestellern seit Einführung OSTWIND	SG CHF	AR CHF	AI CHF	TG CHF	SH CHF	2025 CHF
Bestand per 1.1.	0	70'387	7'535	34'238	28'142	140'302
<b>Total Bestand per 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>70'387</b>	<b>7'535</b>	<b>34'238</b>	<b>28'142</b>	<b>140'302</b>

#### 6. Passive Rechnungsabgrenzung

In der Passiven Rechnungsabgrenzung sind die noch nicht bezahlten Sozialversicherungsbeiträge für UVG und KTG gegenüber der Schweizerischen Mobiliar Versicherung enthalten.

	2025	2024
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	CHF
noch nicht erhaltene Rechnungen	4'232	323'796
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>4'232</b>	<b>323'796</b>

#### 7. Rückstellungen

Sämtliche Rückstellungen sind durch Ereignisse in der Vergangenheit begründet. Seit 2012 sind alle übrigen Gemeinkosten wie nationale Projekte MyRide oder Kosten der öV-Branche von ch-integral und der Alliance SwissPass zurückgestellt worden. Im Geschäftsjahr 2025 belaufen sich diese geschätzten Kosten auf CHF 2'921'730.

<b>Rückstellungen 2025</b>	<b>Übrige kurzfristige Rückstellungen CHF</b>	<b>Sonstiges CHF</b>	<b>Total CHF</b>
<b>Bestand 1.1.</b>	<b>2'921'730</b>	<b>0</b>	<b>2'921'730</b>
Bildung	2'898'600	0	2'898'600
Auflösung	-2'911'100	0	-2'911'100
<b>Stand 31.12.</b>	<b>2'909'230</b>	<b>0</b>	<b>2'909'230</b>
<b>Davon kurzfristig</b>	<b>2'909'230</b>	<b>0</b>	<b>2'909'230</b>

<b>Rückstellungen 2024</b>	<b>Übrige kurzfristige Rückstellungen CHF</b>	<b>Sonstiges CHF</b>	<b>Total CHF</b>
<b>Bestand 1.1.</b>	<b>1'930'230</b>	<b>0</b>	<b>1'930'230</b>
Bildung	2'914'000	0	2'914'000
Auflösung	-1'922'500	0	-1'922'500
<b>Stand 31.12.</b>	<b>2'921'730</b>	<b>0</b>	<b>2'921'730</b>
<b>Davon kurzfristig</b>	<b>2'921'730</b>	<b>0</b>	<b>2'921'730</b>

## Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

### 8. Verbundeinnahmen

Das ist der Gesamterlös der verkauften OSTWIND-Produkte, sowie der Anteile aus dem Z-Pass und dem Verteiltopf der Halbp reisabos. Der Verkauf erfolgt über die Vertriebskanäle App öV Plus, Webshop, FABOO und mehrheitlich über die Vertriebskanäle der einzelnen Transportunternehmen. Der Gesamterlös wird mittels Verteilschlüssel verteilt.

### 9. Einnahmeausfälle

Die Städte und Gemeinden decken die berechneten Einnahmeausfälle, die via Verteilschlüssel an die Transportunternehmen weitergeleitet werden.

### 10. Verkaufsprovisionen

Die Verkaufsprovisionen erhält das Transportunternehmen, das die OSTWIND-Produkte verkauft hat. Die Ansätze entsprechen den allgemein gültigen Abmachungen. Die Einnahmen des Geschäftsjahres 2025 wurden mit berechneten Verteilschlüsseln an die Transportunternehmen belastet. Umsätze, welche über die OSTWIND-eigenen Vertriebskanäle, Webshop und FABOO erzielt werden, lösen keine Verkaufsprovisionen aus.

### 11. Ertrag aus Leistungen an Transportunternehmen

Die Geschäftsstelle des Tarifverbundes OSTWIND erbringt verschiedene Dienstleistungen in den Bereichen Geschäftsführung, Abrechnung und Vertrieb von Fahrausweisen, der Verkehrserhebung und erledigt zahlreiche weitere Aufgaben. Die Kosten werden den Transportunternehmen anhand des Verteilschlüssels belastet.

### 12. Andere betriebliche Erträge

Die Geschäftsstelle erbringt Dienstleistungen im Bereich von Drittaufträgen für Besteller, Transportunternehmen und weiteren Organisationen. Zusätzlich sind die für Aufwind verwendeten Anteile aus der Vorfinanzierung enthalten. Im Berichtsjahr betragen die anderen betrieblichen Erträge CHF 1'373'269 (Vorjahr, CHF 2'250'941).

### 13. Aufwand für Drittleistungen

Unter dieser Position sind die Aufwände des Paymentproviders datatrans für die Abrechnung der Automatenverkäufe über TWINT (EP2 Terminal), die Einkäufe für FVP gegenüber Angehörigen, die Aufwände für die Organisation Leadingevents und die direkten Aufwände unter dem Titel Aufwind enthalten. Im Berichtsjahr betragen die Aufwände für Drittleistungen CHF 1'225'875 (Vorjahr CHF 1'845'567).

### 14. Währungsdifferenzen

Die Währungsdifferenzen entstehen aus den Vereinbarungen mit dem Verkehrsverbund Hegau-Bodensee und dem Verkehrsverbund Voralberg zwischen den fix vereinbarten Umrechnungskursen für die Fahrausweisverkäufe und den tatsächlichen Umrechnungskursen am Stichtag des Liquiditätsausgleichs zwischen den Vertragspartnern.

## 15. Personalaufwand

Die Genossenschaft ist einer Sammelvorsorgeeinrichtung (ASGA Pensionskasse, St. Gallen) angeschlossen. Dabei handelt es sich um eine rechtlich selbständige Vorsorgeeinrichtung, welcher alle fest angestellten Mitarbeitenden angehören. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgeeinrichtung auf die Gesellschaft werden wie folgt dargestellt: Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens aus der Überdeckung in der Vorsorgeeinrichtung erfolgt nicht, da weder die Voraussetzungen dafür erfüllt sind, noch die Gesellschaft beabsichtigt, diesen zur Senkung von Arbeitgeberbeiträgen einzusetzen. Eine wirtschaftliche Verpflichtung wird erfasst, wenn die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Die auf die Periode abgegrenzten Beiträge, die Differenz zwischen dem jährlich ermittelten wirtschaftlichen Nutzen aus Überdeckungen in der Vorsorgeeinrichtung und den Verpflichtungen werden als Personalaufwand in der Erfolgsrechnung erfasst. Die Ermittlung der wirtschaftlichen Auswirkungen aus Vorsorgeeinrichtungen erfolgt auf der Basis der finanziellen Situation der Vorsorgeeinrichtung. Die ASGA Pensionskasse hat ihr letztes Geschäftsjahr am 31.12.2025 abgeschlossen und wies einen Deckungsgrad von 121.7% (Vorjahr 117.1%) aus.

	Deckungsgrad	Wirtschaftlicher Anteil Ostwind	Auf Periode abgegrenzte Beiträge 2024	Auf Periode abgegrenzte Beiträge 2025	Vorsorgeaufwand 2024	Vorsorgeaufwand 2025
	%	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Personalvorsorgeeinrichtung ASGA	121.7	0	76'370	72'579	76'370	72'579

Per Bilanzstichtag bestanden offene, nicht fällige Verbindlichkeiten gegenüber der ASGA Pensionskasse von CHF 38'492.

## 16. Übrige Gemeinkosten

	2025	2024
	CHF	CHF
Übrige Gemeinkosten		
Abrechnungskosten gem. V512	-3'499'592	-3'018'073
Betriebskosten Z-Pass	-608'330	-484'821
Übrige Abrechnungskosten	-57'417	-71'894
DFI, EchtzeitApp/SMA	-42'000	-42'000
Sicherheit/Sicherheitsorganisation	-12'000	-12'000
Erneuerungsaufwand Abo	-92'700	-83'689
Systemmutationen	-15'950	-54'470
TicketApp öV Plus	-108'268	-104'926
Vertriebskanal WebShop	-125'653	-129'794
Vertriebskanal WebShop Firmenabo	-38'274	-37'213
Vertriebskanal FABOO	-1'160	0
EPK-Tool, Colecto	-4'742	-3'189
<b>Total Übrige Gemeinkosten</b>	<b>-4'606'086</b>	<b>-4'042'070</b>

## 17. Finanzergebnis

	2025	2024
Finanzergebnis	CHF	CHF
Finanzaufwand	-124	-755
Finanzertrag	1'556	24'955
<b>Total Finanzergebnis</b>	<b>1'432</b>	<b>24'200</b>

## 18. Periodenfremdes und ausserordentliches Ergebnis

	2025	2024
periodenfremdes Ergebnis	CHF	CHF
Zu tief abgegrenzte Rückstellungen Vorjahr	-160'785	-52'196
Sonstige Positionen	-2'571	-689
<b>Total periodenfremder Aufwand</b>	<b>-163'356</b>	<b>-52'884</b>
Zu hoch abgegrenzte Rückstellungen Vorjahr	389'606	19'579
Sonstige Positionen	11'683	17'651
<b>Total periodenfremder Ertrag</b>	<b>401'289</b>	<b>37'230</b>
<b>Total periodenfremdes Ergebnis</b>	<b>237'933</b>	<b>-15'655</b>

## Weitere Offenlegungen

### Langfristige Mietverträge

Aus langfristigen Mietverträgen bestehen folgende Verpflichtungen gegenüber Dritten:

Langfristige Mietverpflichtungen	2025 CHF	2024 CHF
1-2 Jahre	116'000	116'000
3-5 Jahre	15'000	73'000
<b>Total</b>	<b>131'000</b>	<b>189'000</b>

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die auf die Jahresrechnung 2025 einen wesentlichen Einfluss haben. Die Verwaltung hat die Jahresrechnung am 19.03.2026 genehmigt.

### Nahestehende Personen

Transaktionen mit nahestehenden Personen, Gesellschaften, Bestellern und Transportunternehmen werden zu marktkonformen Konditionen abgewickelt.

### Spartenrechnung

Für die bessere Übersicht sind die Erträge und Aufwände der einzelnen Bereiche nachstehend tabellarisch dargestellt.

## Spartenrechnung 2025

	2025 CHF	Verbund	Besteller	Dritte	TU
Verbundeinnahmen	261'452'155	261'452'155			
Einnahmenausfälle	82'843		82'843		
Verkaufsprovisionen	22'759'323	22'759'323			
Ertrag aus Leistungen an Transportunternehmen	6'566'352				6'566'352
Andere betriebliche Erträge	1'373'269		800'000	102'169	471'100
<b>Betriebsertrag</b>	<b>292'233'942</b>	<b>284'211'478</b>	<b>882'843</b>	<b>102'169</b>	<b>7'037'452</b>
Verteilung Verbundeinnahmen	-261'452'155	-261'452'155			
Verteilung Einnahmenausfälle	-82'843		-82'843		
Verteilung Verkaufsprovisionen	-22'759'323	-22'759'323			
Aufwand für Drittleistungen	-1'225'875		-800'000	-407'769	-18'106
Währungsdifferenzen	-33			-33	
<b>Direkter Aufwand</b>	<b>-285'520'229</b>	<b>-284'211'478</b>	<b>-882'843</b>	<b>-407'802</b>	<b>-18'106</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>6'713'713</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-305'633</b>	<b>7'019'346</b>
Personalaufwand	-1'209'892				-1'209'892
Raumaufwand	-67'612				-67'612
Unterhalt, Reparaturen Mobilien	-10'306				-10'306
Sachversicherungen, Abgaben	-12'642				-12'642
Energie, Entsorgung	-2'653				-2'653
Verwaltung, Informatik	-277'420				-277'420
Werbeaufwand	-736'466				-736'466
Übrige Gemeinkosten	-4'606'086			305'633	-4'911'719
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>-6'923'078</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>305'633</b>	<b>-7'228'711</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-209'365</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-209'365</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	-7'300				-7'300
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-22'700				-22'700
<b>Abschreibungen</b>	<b>-30'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30'000</b>
Finanzergebnis	1'432				1'432
Periodenfremdes Ergebnis	237'933				237'933
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-0</b>

## Spartenrechnung 2024

	2024				
	CHF	Verbund	Besteller	Dritte	TU
Verbundeinnahmen	250'125'897	250'125'897			
Einnahmenausfälle	83'509		83'509		
Verkaufsprovisionen	22'187'289	22'187'289			
Ertrag aus Leistungen an Transportunternehmen	6'170'158				6'170'158
Andere betriebliche Erträge	2'250'941		250'000	1'389'641	611'300
<b>Betriebsertrag</b>	<b>280'817'795</b>	<b>272'313'186</b>	<b>333'509</b>	<b>1'389'641</b>	<b>6'781'458</b>
Verteilung Verbundeinnahmen	-250'125'897	-250'125'897			
Verteilung Einnahmenausfälle	-83'509		-83'509		
Verteilung Verkaufsprovisionen	-22'187'289	-22'187'289			
Aufwand für Drittleistungen	-1'845'567		-250'000	-1'580'223	-15'344
Währungsdifferenzen	-186			-186	
<b>Direkter Aufwand</b>	<b>-274'242'449</b>	<b>-272'313'186</b>	<b>-333'509</b>	<b>-1'580'409</b>	<b>-15'344</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>6'575'346</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-190'768</b>	<b>6'766'114</b>
Personalaufwand	-1'194'948				-1'194'948
Raumaufwand	-70'464				-70'464
Unterhalt, Reparaturen Mobilien	-7'458				-7'458
Sachversicherungen, Abgaben	-7'223				-7'223
Energie, Entsorgung	-1'347				-1'347
Verwaltung, Informatik	-220'733				-220'733
Werbeaufwand	-999'149				-999'149
Übrige Gemeinkosten	-4'042'070			190'768	-4'232'838
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>-6'543'391</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>190'768</b>	<b>-6'734'159</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>31'955</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31'955</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	-13'100				-13'100
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-27'400				-27'400
<b>Abschreibungen</b>	<b>-40'500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40'500</b>
Finanzergebnis	24'200				24'200
Periodenfremdes Ergebnis	-15'655				-15'655
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-0</b>

**«Und Geduld müssen wir haben,  
weil wir nur Schritt für Schritt  
weiterkommen können,  
mit Zähigkeit und mit Ausdauer  
mit Mut und Kraft.»**

Konrad Adenauer, erster dt. Bundeskanzler

<b>ArG</b>	Arbeitsgruppe
<b>GS</b>	Geschäftsstelle
<b>KPI</b>	Key Performance Indicators
<b>NOVA</b>	nationale öV-Plattform
<b>OTV</b>	Tarifverbund OSTWIND
<b>SIPKO</b>	Sichtbare Präsenz und Kontrolle
<b>TPO</b>	Transportpolizei
<b>TU</b>	Transportunternehmung
<b>RogF</b>	Reise ohne gültigen Fahrausweis
<b>Pkm</b>	Personenkilometer
<b>B2B</b>	Business to Business

## Kommissionen

<b>ArG</b>	Arbeitsgruppe Sortimentsentwicklung
<b>Sortimentsentwicklung</b>	
<b>ArG Ticketintegration</b>	Arbeitsgruppe Ticketintegration
<b>ArG Vertrieb</b>	Arbeitsgruppe Vertrieb
<b>EPK</b>	Einnahmenprüfkommission
<b>MaKo</b>	Kommission Marketing
<b>SB MaKo</b>	Soundingboard Marketing & Kommunikation
<b>SiKo</b>	Kommission Sicherheit
<b>TaKo</b>	Kommission Tarife
<b>TeKo</b>	Kommission Technik
<b>TVR</b>	Tarifverbundrat
<b>VWG</b>	Verwaltung

## Genossenschafter

<b>AB</b>	Appenzeller Bahnen AG
<b>AAGU</b>	AUTO AG URI
<b>AS</b>	Autobetrieb Sernftal AG
<b>AWA</b>	Autobetrieb Weesen-Amden
<b>BLWE</b>	Busbetrieb Lichtensteig-Wattwil-Ebnat-Kappel
<b>BOS</b>	BUS Ostschweiz AG
<b>BRSB</b>	Braunwald-Standseilbahnen AG
<b>BRER</b>	Schneider Linienbus AG
<b>BuS</b>	Bus und Service AG
<b>DB</b>	DB Regio AG, Verkehrsbetrieb Südbaden
<b>LUFAG</b>	Luftseilbahn Unterterzen-Flumserberg AG
<b>MSG</b>	Mühleggbahn AG
<b>OTV</b>	Tarifverbund OSTWIND
<b>REGO</b>	Regiobus AG
<b>SBB GmbH</b>	SBB Deutschland GmbH
<b>SW</b>	Schiffsbetrieb Walensee AG
<b>SBG</b>	SüdbadenBus GmbH
<b>SBS</b>	Schweizerische Bodensee-Schiffahrtgesellschaft AG
<b>SBB</b>	Schweizerische Bundesbahnen AG
<b>SOB</b>	Schweizerische Südostbahnen AG
<b>SBF</b>	Stadtbus Frauenfeld
<b>THURBO</b>	Thurbo AG
<b>URh</b>	Schweizerische Schiffahrtsgesellschaft Untersee/Rhein AG
<b>VBH</b>	Verkehrsbetriebe Herisau
<b>VBSH</b>	Verkehrsbetriebe Schaffhausen
<b>VBSG</b>	Verkehrsbetriebe St. Gallen
<b>VSK-bkk</b>	Stadtbus Kreuzlingen
<b>VZO</b>	Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland
<b>ZVV</b>	Zürcher Verkehrsverbund

## Kooperationspartner

<b>SWK</b>	Stadtwerke Konstanz GmbH
<b>VLM</b>	Verkehrsbetriebe LIECHTENSTEINmobil
<b>VHB</b>	Verkehrsverbund Hegau-Bodensee
<b>VVV</b>	Verkehrsverbund Vorarlberg
<b>WTV</b>	Waldshuter Tarifverbund
<b>Z-Pass</b>	Z-Pass